

**Germany-Gangelt: Engineering services**

**OJ S 5/2021 08/01/2021**

**Contract notice**

**Services**

**Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

---

**Section I: Contracting authority**

**I.1. Name and addresses**

Official name: Gemeinde Gangelt

Postal address: Burgstraße 10

Town: Gangelt

NUTS code: DEA29 Heinsberg

Postal code: 52538

Country: Germany

Contact person: Fachbereich Bauen und Planen

E-mail: [ausschreibung@gangelt.de](mailto:ausschreibung@gangelt.de)

Telephone: +49 2454588-403

**Internet address(es):**

Main address: [www.gangelt.de](http://www.gangelt.de)

**I.3. Communication**

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de/VMPSatellite/notice/CXQ1YY1YNE2/documents>

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de/VMPSatellite/notice/CXQ1YY1YNE2>

Additional information can be obtained from another address:

Official name: VBD Beratungsgesellschaft für Behörden mbH

Postal address: Theodor-Heuss-Ring 23

Town: Köln

NUTS code: DEA29 Heinsberg

Postal code: 50668

Country: Germany

Contact person: Gebietsleiter Thomas Mandt, Mediator

E-mail: [thomas.mandt@vbd-beratung.de](mailto:thomas.mandt@vbd-beratung.de)

Telephone: +49 221650881-01

Fax: +49 221650881-09

**Internet address(es):**

Main address: [www.vbd-beratung.de](http://www.vbd-beratung.de)

**I.4. Type of the contracting authority**

Regional or local authority

**I.5. Main activity**

General public services

---

**Section II: Object**

## **II.1. Scope of the procurement**

### **II.1.1. Title**

Ingenieurplanungsleistungen Ortskern Gangelt  
Reference number: 6021.00Ortskern\_Gangelt

### **II.1.2. Main CPV code**

71300000 Engineering services

### **II.1.3. Type of contract**

Services

### **II.1.4. Short description**

Ingenieurplanungsleistungen nach HOAI in den Bereichen Freianlagen, Ingenieurbauwerke und Verkehrsanlagen in Verbindung mit der Umsetzung des InHK Ortskern Gangelt für die Gemeinde Gangelt.

### **II.1.5. Estimated total value**

### **II.1.6. Information about lots**

This contract is divided into lots: no

## **II.2. Description**

### **II.2.3. Place of performance**

NUTS code: DEA29 Heinsberg

Main site or place of performance: Gemeinde Gangelt Sittarder Straße 52538 Gangelt

### **II.2.4. Description of the procurement**

Als Bestandteil des Interkommunalen Entwicklungskonzepts „Die Westzipfelregion“ sind zur Attraktivierung des Ortskerns der Gemeinde Gangelt umfangreiche Maßnahmen geplant. Ein Großteil der umzusetzenden Maßnahmen beinhaltet Leistungen der Leistungsbilder Freianlagen, Ingenieurbauwerke und Verkehrsanlagen. Für einzelne Maßnahmen ist eine Einbeziehung von Fördermitteln aus der Städtebauförderung möglich, während ein kleinerer Leistungsanteil auch außerhalb der Städtebauförderung realisiert werden soll.

Für den Auftraggeber ist die abgestimmte und koordinierte Planung aller Maßnahmen von wesentlicher Bedeutung, um die mit den Attraktivierungsmaßnahmen verbundenen Zielsetzungen erfolgreich umzusetzen.

Daher hat sich der Auftraggeber entschieden, die Leistungen der einzelnen vorbenannten Leistungsbilder unabhängig von der Einbeziehung der Fördermittel der Städtebauförderung einheitlich an einen Planer zu übertragen, wobei die einzelnen Maßnahmen differenziert nach Leistungsphasen und Maßnahmenpaketen in 4 Beauftragungsstufen zur Realisierung gelangen sollen:

Beauftragungsstufe 1:

— M 1.1.1 Planungsleistungen Ingenieurbauwerke gem. § 43 ff. HOAI (Grundleistungen LPH 1 bis 6; Besondere Leistung Erstellung von koordinierten Leitungsbestandsplänen LPH 2 u. a. einschließlich Kollisionsplan mit geplanten Grünbeeten und Anschlussleitungen),

— M 3.4.1 Planungsleistungen Verkehrsanlagen gem. § 47 ff. HOAI (Grundleistungen LPH 1 bis 6).

Der Auftraggeber weist darauf hin, dass aufgrund der angestrebten Förderung der Maßnahme von einer abschnittsbezogenen Realisierung der Maßnahme auszugehen ist. Dies ist auch unter dem Aspekt einer größtmöglichen Minimierung der Beeinträchtigungen für die Anwohner

der Sittarder Straße anzustreben. Weiterhin sind in diesem Kontext erforderliche Abstimmungen zur Verkehrsführung während der Maßnahmenrealisierung mit den zuständigen Behörden (u. a. des Kreises Heinsberg) vorzunehmen.

— M 3.4.4 Planungsleistungen Verkehrsanlagen gem. § 47 ff. HOAI (Grundleistungen LPH 1 bis 6).

Beauftragungsstufe 2:

— M 1.1.1 Planungsleistungen Ingenieurbauwerke gem. § 43 ff. HOAI (Grundleistungen LPH 7 bis 9; Besondere Leistung der Örtlichen Bauüberwachung LPH 8),

— M 1.2.2 Planungsleistungen Verkehrsanlagen gem. § 47 ff. HOAI (Grundleistungen LPH 1 bis 3),

— M 1.2.3 Planungsleistungen Verkehrsanlagen gem. § 47 ff. HOAI (Grundleistungen LPH 1 bis 3),

— M 1.2.4 Planungsleistungen Verkehrsanlagen gem. § 47 ff. HOAI (Grundleistungen LPH 1 bis 9; Besondere Leistung der Örtlichen Bauüberwachung LPH 8),

— M 3.4.1 Planungsleistungen Verkehrsanlagen gem. § 47 ff. HOAI (Grundleistungen LPH 7 bis 9; Besondere Leistung der Örtlichen Bauüberwachung LPH 8),

— M 3.4.4 Planungsleistungen Verkehrsanlagen gem. § 47 ff. HOAI (Grundleistungen LPH 7 bis 9; Besondere Leistung der Örtlichen Bauüberwachung LPH 8),

— M 3.4.2 Planungsleistungen Freianlagen gem. § 39 ff. HOAI (Grundleistungen LPH 1 bis 3),

— M 3.4.3 Planungsleistungen Freianlagen gem. § 39 ff. HOAI (Grundleistungen LPH 1 bis 3).

Beauftragungsstufe 3:

— M 1.2.2 Planungsleistungen Verkehrsanlagen gem. § 47 ff. HOAI (Grundleistungen LPH 4 bis 9; Besondere Leistung der Örtlichen Bauüberwachung LPH 8),

— M 1.2.3 Planungsleistungen Verkehrsanlagen gem. § 47 ff. HOAI (Grundleistungen LPH 4 bis 9; Besondere Leistung der Örtlichen Bauüberwachung LPH 8),

— M 3.4.5 Planungsleistungen Verkehrsanlagen gem. § 47 ff. HOAI (Grundleistungen LPH 1 bis 3),

— M 3.4.6 Planungsleistungen Verkehrsanlagen gem. § 47 ff. HOAI (Grundleistungen LPH 1 bis 3),

— M 3.4.7 Planungsleistungen Verkehrsanlagen gem. § 47 ff. HOAI (Grundleistungen LPH 1 bis 3),

— M 3.4.8 Planungsleistungen Verkehrsanlagen gem. § 47 ff. HOAI (Grundleistungen LPH 1 bis 3),

— M 3.4.9 Planungsleistungen Freianlagen gem. § 39 ff. HOAI (Grundleistungen LPH 1 bis 3).

Beauftragungsstufe 4:

— M 1.2.5 Planungsleistungen Verkehrsanlagen gem. § 47 ff. HOAI (Grundleistungen LPH 1 bis 3),

— M 3.4.5 Planungsleistungen Verkehrsanlagen gem. § 47 ff. HOAI (Grundleistungen LPH 4 bis 9; Besondere Leistung der Örtlichen Bauüberwachung LPH 8),

— M 3.4.6 Planungsleistungen Verkehrsanlagen gem. § 47 ff. HOAI (Grundleistungen LPH 4 bis 9; Besondere Leistung der Örtlichen Bauüberwachung LPH 8),

— M 3.4.7 Planungsleistungen Verkehrsanlagen gem. § 47 ff. HOAI (Grundleistungen LPH 4 bis 9; Besondere Leistung der Örtlichen Bauüberwachung LPH 8),

— M 3.4.8 Planungsleistungen Verkehrsanlagen gem. § 47 ff. HOAI (Grundleistungen LPH 4 bis 9; Besondere Leistung der Örtlichen Bauüberwachung LPH 8),

— M 3.4.2 Planungsleistungen Freianlagen gem. § 39 ff. HOAI (Grundleistungen LPH 4 bis 9),

— M 3.4.3 Planungsleistungen Freianlagen gem. § 39 ff. HOAI (Grundleistungen LPH 4 bis 9),

— M 3.4.9 Planungsleistungen Freianlagen gem. § 39 ff. HOAI (Grundleistungen LPH 4 bis 9).

## II.2.5.

### **Award criteria**

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

#### **II.2.6. Estimated value**

#### **II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system**

Start: 06/04/2021 End: 31/12/2021

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Bei Beauftragung der weiteren Beauftragungsstufen, bzw. bei längerer Bauzeit.

#### **II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited**

Envisaged minimum number: 3 Maximum number: 5 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Die Auswahl erfolgt nach den Angaben zur Bewertung wie im Bewerbungsbogen beschrieben. Soweit die Mindestanforderungen erfüllt sind, ist die Rangfolge der erreichten Punkte für die Auswahl maßgebend (§ 51 VgV). Erfüllen mehrere Bewerber gleichermaßen die Anforderungen und ist die Bewerberzahl auch nach einer objektiven Auswahl entsprechend den zu Grunde gelegten Eignungskriterien zu hoch, kann die Auswahl unter den verbleibenden Bewerbern durch Los getroffen werden (§ 75 Abs. 6 VgV).

#### **II.2.10. Information about variants**

Variants will be accepted: no

#### **II.2.11. Information about options**

Options: no

#### **II.2.13. Information about European Union funds**

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

#### **II.2.14. Additional information**

### **Section III: Legal, economic, financial and technical information**

---

#### **III.1. Conditions for participation**

##### **III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers**

List and brief description of conditions:

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Teilnahmeberechtigt sind:

Natürliche Personen, die freiberuflich tätig und berechtigt sind, die Berufsbezeichnung Architekt oder Ingenieur zu führen.

Juristische Personen, zu deren satzungsmäßigem Geschäftszweck die dem Projekt entsprechenden Fach-/Planungsleistungen gehören, sofern sie für die Durchführung der Aufgabe einen verantwortlichen Berufsangehörigen benennen.

Bietergemeinschaften aus natürlichen Personen und/oder juristischen Personen, sofern alle Partner die Anforderungen erfüllen.

Bewerber, die sich bei der Erfüllung des Auftrages der Kapazitäten anderer Unternehmen bedienen, sind teilnahmeberechtigt, wenn sie nachweisen, dass diese Unternehmen die Voraussetzung erfüllen, ihnen die erforderlichen Mittel zur Verfügung stehen und die fachliche Eignung nachgewiesen wird.

Weitere Hinweise:

1. Der Bewerbungsbogen ist innerhalb der Bewerbungsfrist vollständig ausgefüllt und elektronisch in Textform gem. § 126b BGB über die eVergabe-Plattform einzureichen. In Papierform eingereichte Bewerbungen werden nicht berücksichtigt. Eine Unterschrift oder Signatur auf dem Bewerbungsbogen ist nicht notwendig. Der Name der unterzeichnenden Person ist im Unterschriftsfeld jedoch anzugeben. Im Falle einer Bietergemeinschaft ist der Bewerbungsbogen für das sich bewerbende Team als Ganzes vorzulegen- es ist nur ein Bewerbungsbogen zugelassen.
2. Es ist eine Eigenerklärung nach §§ 123, 124 GWB (Anlage 1) einzureichen. Diese Anlage ist im Falle einer Bietergemeinschaft von jedem Mitglied vorzulegen;
3. Im Falle einer Bietergemeinschaft sind die Angaben der Mitglieder zu den Auftragsanteilen zu benennen (Anlage 2 a). Ferner ist eine Vollmacht für den bevollmächtigten Vertreter der Gemeinschaft vorzulegen (Anlage 3).
4. Im Falle der Einschaltung eines Nachunternehmers sind gem. § 36 VgV die Auftragsanteile, die als Unterauftrag vom Auftragnehmer vergeben werden sollen, zu benennen (Anlage 2 b).
5. Beruft sich der Bewerber oder Bieter, bei der Erfüllung des Auftrages auf die Kapazitäten anderer Unternehmen (Nachunternehmer), ist in der 2. Stufe des Verhandlungsverfahrens für den Nachunternehmer die Eigenerklärung nach §§ 123, 124 GWB (Anlage 1) und die Verpflichtungserklärung Nachunternehmer nach § 36 Abs. 1 VgV (Anlage 4) vorzulegen. Wenn ein Bewerber oder Bieter die Vergabe eines Teils des Auftrags an einen Dritten im Wege der Unterauftragsvergabe beabsichtigt und sich zugleich im Hinblick auf seine Leistungsfähigkeit gemäß den §§ 45 und 46 VgV auf die Kapazitäten dieses Dritten beruft und nur mit Hilfe fremder Kapazitäten (Nachunternehmen) die gestellten Mindestanforderungen erfüllen kann (Eignungsleihe gem. § 47 VgV), muss bereits mit der Bewerbung für den Nachunternehmer eine Verpflichtungserklärung Nachunternehmer (Anlage 4) und die Eigenerklärung nach §§ 123, 124 GWB (Anlage 1) vorgelegt werden. Darüber hinaus ist in dem Fall, dass dies die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit des Bewerbers betrifft, eine Erklärung über eine gemeinsame Haftung des Bewerbers oder Bieters und des Nachunternehmers für die Auftragsausführung gemäß § 47 Abs. 3 VgV vorzulegen.

### **III.1.2. Economic and financial standing**

List and brief description of selection criteria:

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Die Leistungsfähigkeit ist durch die Erklärung über den Umsatz der ausgeschriebenen Dienstleistung für die letzten 3 Jahre nachzuweisen. Im Falle einer Bietergemeinschaft ist der Bewerbungsbogen für das sich bewerbende Team als Ganzes vorzulegen, d. h., die Umsatzzahlen sind zu addieren. Im Falle der Einschaltung eines Nachunternehmers darf der Umsatz des Nachunternehmers nur entsprechend seines Anteils am Gesamtauftrag hinzugerechnet werden, wenn der Nachunternehmer diesen Umsatz mit vergleichbaren Leistungen erzielt hat. – siehe III.1.1).

Minimum level(s) of standards possibly required:

Der Jahresumsatz im Durchschnitt der letzten 3 Jahre muss insgesamt mindestens  $\geq 400\,000$  EUR netto betragen.

### **III.1.3. Technical and professional ability**

List and brief description of selection criteria:

Für den Nachweis der Leistungsfähigkeit sind folgende Auskünfte zu erteilen:

1. Angaben zur personellen Ausstattung des Bewerbers während der letzten 3 Jahre, insbesondere Ausbildungen, Fachrichtungen und Bürozugehörigkeit der Mitarbeiter im Sinne von § 46 Abs. 3 Nr. 8 VgV.

Im Falle einer Bietergemeinschaft ist der Bewerbungsbogen für das sich bewerbende Team als Ganzes vorzulegen. Im Falle der Einschaltung eines Nachunternehmers können nur die Mitarbeiter des Nachunternehmers hinzugerechnet werden, die für den entsprechenden Leistungsanteil eingesetzt wurden. – siehe III.1.1) Punkt 6.

2. Vorstellung von 3 mit der Bauaufgabe vergleichbaren realisierten Referenzprojekten gem. § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV:

Es können bis zu 3 mit der Bau- und Planungsaufgabe vergleichbare Referenzprojekte (REF1, REF2, REF3) vom Bewerber vorgestellt werden, die anhand der Auswertungsmatrix Stufe 1 bewertet werden.

Die Referenzprojekte müssen dem Bewerber eindeutig zuzuordnen sein. Im Falle einer Bietergemeinschaft können die Referenzprojekte von jedem Partner der Bietergemeinschaft eingereicht werden (insgesamt max. 3 Referenzen).

3. Vorstellung des Projektleiters und stellvertretenden Projektleiters insbesondere Angaben zu: Name, Ausbildung/Studienabschluss, Berufserfahrung im Bereich Objektplanung.

Studiennachweis ist in Kopie vorzulegen.

4. Mit der Einreichung des Bewerbungsbogens erklärt der Bewerber/die Bietergemeinschaft, dass die für die Bearbeitung der ausgeschriebenen Dienstleistung nach heutigem Stand der Technik notwendige technische Hard- und Software vorhanden ist.

Eine ausführliche Erläuterung zur Bewertung der Referenzprojekte (REF1, REF2, REF3) ist der Auswertungsmatrix Stufe 1 zu entnehmen. Andere als unter Punkt 3 des Bewerbungsbogens vorgestellte Referenzen werden für den Teilnahmewettbewerb nicht zur Bewertung herangezogen.

Der Bewerbungsbogen sowie alle weiteren Vergabeunterlagen sind auf der unter Ziffer I.3 genannten e-Vergabepattform veröffentlicht.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Zu 1. Anzahl der Mitarbeiter (einschl. Büroinhaber/n) im Durchschnitt der letzten 3 Jahre mindestens  $\geq 20$ .

Zu 2. Alle Referenzprojekte müssen im Zeitraum ab dem 1.1.2010 realisiert worden sein und die Leistungsphase 8 gem. HOAI spätestens mit dem Tag der Veröffentlichung abgeschlossen sein.

Davon:

Mindestens ein Projekt aus dem Bereich Freianlagen mit Projektkosten von mindestens  $\geq 1\,250\,000$  EUR netto der KG 500 nach DIN 276.

Mindestens ein Projekt aus dem Bereich Verkehrsanlagen mit Projektkosten von mindestens  $\geq 3\,500\,000$  EUR netto der KG 500 nach DIN 276.

Mindestens ein Projekt aus dem Bereich Ingenieurbauwerke mit Projektkosten von mindestens  $\geq 250\,000$  EUR netto der KG 500 nach DIN 276.

Zu 3. Projektleiter mit Studienabschluss der Fachrichtung Architektur oder Bauingenieurwesen (oder vergleichbarer Studienabschluss einer Fachhochschule oder Hochschule) mit mindestens 5 Jahren Berufserfahrung im Bereich Freianlagen.

Stellvertretender Projektleiter mit Studienabschluss der Fachrichtung Architektur oder Bauingenieurwesen (oder vergleichbarer Studienabschluss einer Fachhochschule oder Hochschule) mit mindestens 3 Jahren Berufserfahrung im Bereich Freianlagen.

### **III.2. Conditions related to the contract**

### **III.2.2. Contract performance conditions**

Siehe Hinweise III. 1.1 (Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister)

### **III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract**

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

## **Section IV: Procedure**

---

### **IV.1. Description**

#### **IV.1.1. Type of procedure**

Competitive procedure with negotiation

#### **IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system**

#### **IV.1.5. Information about negotiation**

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

#### **IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)**

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

### **IV.2. Administrative information**

#### **IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate**

Date: 04/02/2021 Local time: 12:00

#### **IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates**

Date: 12/02/2021

#### **IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted**

German

## **Section VI: Complementary information**

---

### **VI.1. Information about recurrence**

This is a recurrent procurement: no

### **VI.3. Additional information**

Das Vergabeverfahren wird elektronisch über die E-Vergabeplattform des Auftraggebers durchgeführt.

Der Bewerbungsbogen mit den Erklärungen ist zusammen mit den geforderten Nachweisen innerhalb der Bewerbungsfrist vollständig ausgefüllt elektronisch in Textform gem. § 126b BGB über die E-Vergabeplattform einzureichen. In Papierform eingereichte Bewerbungen werden nicht berücksichtigt. Eine Unterschrift oder Signatur auf dem Bewerbungsbogen ist nicht notwendig. Der Name der bevollmächtigten Person ist im Unterschriftsfeld jedoch anzugeben.

Soweit der Bewerbung die geforderten Unterlagen und Nachweise (Punkt III.1.2. und III.1.3.) nicht beiliegen, sind diese auf Anforderung innerhalb der von der Vergabestelle hierfür benannten Frist über die E-Vergabeplattform nachzureichen. Werden die nachgeforderten

Unterlagen nicht innerhalb dieser Frist vorgelegt, führt dies zum Ausschluss aus dem weiteren Verfahren.

Hinweis 1: Bei Bietergemeinschaften ist der Bewerbungsbogen für das sich bewerbende Team als Ganzes vorzulegen und auszufüllen. Die Anlagen und geforderten Nachweise sind im Falle einer Bietergemeinschaft durch jedes Mitglied vorzulegen.

Hinweis 2: Die vorgenannten Erklärungen und der Bewerbungsbogen sind als Formular im Internet unter der in Ziffer I.3 genannten Adresse erhältlich.

Es ist ausschließlich der vorgesehene Formularvordruck zu verwenden.

Hinweis 3: Die Kommunikation zwischen Bewerbern/Bietern und der Vergabestelle erfolgt grundsätzlich über die E-Vergabepattform. Fragen der Bewerber sind über die E-Vergabepattform (als registrierter Nutzer der E-Vergabe) rechtzeitig vor Ablauf der Bewerbungsfrist zu stellen. Es werden ausschließlich Fragen beantwortet, die für die Erstellung des Teilnahmeantrages erforderlich sind. Die Antworten werden zeitnah erarbeitet und über die E-Vergabepattform an alle Bewerber versendet.

Für die Teilnahme an der elektronischen Auftragsvergabe registrieren Sie sich einmalig kostenfrei.

Es besteht keine Pflicht zur Registrierung auf der E-Vergabepattform. Über Änderungen der Vergabeunterlagen, Nachsendungen, Bieterfragen, Antwortschreiben u. ä. werden Sie jedoch nur bei vorheriger Registrierung automatisch unterrichtet. Andernfalls sind Sie verpflichtet, sich eigenständig die erforderlichen Informationen zu verschaffen.

Hinweis 4 (Datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung gem. § 4a BDSG (natürliche Personen):

Die vom Bewerber/Bieter im Verlauf des Vergabeverfahrens – auf Anforderung – mitgeteilten personenbezogenen Daten werden nach den geltenden Datenschutzbestimmungen, insbesondere des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG), streng vertraulich behandelt und ausschließlich zum Zwecke der Durchführung des Vergabeverfahrens genutzt. Diese Angaben sind Voraussetzung für die Berücksichtigung der Bewerbung/des Angebotes. Angesichts des Umstands, dass bereits mit der Abforderung von Unterlagenpersonen bezogene Daten erfasst werden, willigt der Bewerber/Bieter bereits mit der Abforderung in die Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten zum Zwecke der Antragsbearbeitung ein. Die Einwilligung ist freiwillig und erfolgt unbeschadet des Rechts zum Widerruf mit Wirkung für die Zukunft, sofern dem keine Rechtsgründe entgegenstehen. Die Nichteinwilligung kann jedoch zur Folge haben, dass die Bearbeitung der Bewerbung/des Angebotes und damit die Berücksichtigung im Vergabeverfahren unmöglich werden.

Bekanntmachungs-ID: CXQ1YY1YNE2.

#### **VI.4. Procedures for review**

##### **VI.4.1. Review body**

Official name: Vergabekammer Rheinland Spruchkörper Köln

Postal address: Zeughausstraße 2-10

Town: Köln

Postal code: 50667

Country: Germany

E-mail: [vrheinland@bezreg-koeln.nrw.de](mailto:vrheinland@bezreg-koeln.nrw.de)

Fax: +49 49221147-2889

Internet address: [https://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk\\_internet/vergabekammer/](https://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk_internet/vergabekammer/)

##### **VI.4.3. Review procedure**

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Gemäß § 160 GWB müssen erkannte Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb von 10 Tagen bei der Vergabestelle gerügt werden.

Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden.

Rügen sind in elektronischer Form über die E-Vergabepattform einzureichen.

Hilft die Vergabestelle der Rüge nicht ab, kann ein Antrag auf Nachprüfung bei der Vergabekammer unter der o. g. Anschrift innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, gestellt werden. Der Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit die Voraussetzungen von § 160 GWB vorliegen. Ferner wird auf die Vorschriften der §§ 134, 135 GWB hingewiesen.

#### **VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained**

Official name: Vergabekammer Rheinland Spruchkörper Köln

Postal address: Zeughausstraße 2-10

Town: Köln

Postal code: 50667

Country: Germany

E-mail: [VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de](mailto:VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de)

Fax: +49 49221147-2889

Internet address: [https://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk\\_internet/vergabekammer/](https://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk_internet/vergabekammer/)

#### **VI.5. Date of dispatch of this notice**

04/01/2021